

Der ausgebranten Wasser. 76

Löffel voll warm eingetrunden / mit so viel Vermuthwasser / darauf warm zugedeckt und geschwitzet.

Die Jenigen so die Frankosen haben sollen dieses Wasser in Ehren halten / und ohn unterlaß gebrauchen / der austreibenden Krafft halben / dann das Geblüth eufferlich dardurch gereinigt wird.

Hopffen Wasser.

Hopffen samt dem Kraut und grünen frischen Blumen / gebraut / reiniget solches Wasser das Geblüt / eingetrunden / eröffnet die Leber / den verstopften Bauch und Niltz / ist auch eine köstliche Arzney / für alles Vergift / und was der Mensch schädlich in ihm hat / treibt den Harn kräftiglich / denen / so den Blasenstein haben.

Je Länger ie Lieber / oder Hinisch Kraut Wasser.

Dis Kraut samt den Blumen und Früchten mit weissen Wein wohl erbeist / und distilliret / solches Wasser ist fast nutz und gut für die erstorbene Selbsucht / Morgens ein Gläßlein voll / warm nüchtern im Bett getruncken / darauff eine Stunde geruhet / und auch des Nachts so viel / dieses Wasser purgiret sänfftiglich die Selbsucht / beyderseits zum Stuel und zu den Harn.

Etliche geben solchs Wasser für die faulen Magen Fiebers / daraus die Selbsucht ihren Ursprung entpfehet.

J ij

Wald